

Datensatzbeschreibung mit Fehlerkatalog für die Datenübermittlung des Beitragsnachweises von Arbeitgebern an die Datenannahmestellen der Einzugsstellen

Stand:	28.02.2024
Gültig ab:	01.07.2024
Version:	2.7.0

Inhaltsverzeichnis

1	Änderungsprotokoll	3
2	Allgemeine Vorbemerkungen	4
3	Datensatz VOSZ - Vorlaufsatz	6
4	Datensatz DSKO - Datensatz Kommunikation	9
5	Datensatz: BW02 - Datensatz Beitragsnachweis der Arbeitgeber	15
6	DBFE Fehler	27
7	Datensatz NCSZ - Nachlaufsatz	28

1 Änderungsprotokoll

Abschnitt	Erläuterung
BW02 - Diverse Prüfungen	Prüfungen (Prüfregeln) "keine Prüfung" aus diversen Feldern entfernt, da keine entsprechenden Fehlercodes existieren
BW-02 Absendernummer	Aufnahme des Hinweises H50

2 Allgemeine Vorbemerkungen

Für die gesamte Datensatzbeschreibung ist folgende Zeichendarstellung (Spalte „Art“) maßgeblich:

an =alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen;
Grundstellung = Leerzeichen; erlaubte Inhalte sind Buchstaben inkl.
Umlaute sowie ß, Ziffern und das Leerzeichen (Blank).

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

K = Pflichtangabe, soweit bekannt

k = Kannangabe

M = Mussangabe

m = Mussangabe unter Bedingungen

• Gültigkeit

Die Datensatzbeschreibung ist gültig ab 01.01.2018 und gilt auch für den Nachweis von Zeiträumen vor dem 01.01.2018.

• Fehlerverfahren

Festgestellte Fehler werden dem Absender in Form eines Fehlerprotokolls über den Kommunikationsserver zur Kenntnis gegeben.

• Betriebsnummer

Als letzte Ziffer der Betriebsnummer ist sowohl die nach dem Modulo-10-Verfahren (siehe Gem. Rundschreiben der DEÜV unter 1.3.2.2) errechnete Prüfziffer als auch die letzte Stelle aus der Summe von Prüfziffer und der Konstanten 5 zulässig.

• Zeichendarstellung

Negative Beträge sind als solche darzustellen. Numerische Felder sind rechtsbündig darzustellen (nicht belegte Stellen sind mit Nullen aufzufüllen). Alphanumerische Felder werden linksbündig dargestellt und mit Blanks aufgefüllt. Eine Erstattung der Arbeitgeberaufwendungen bei Krankheit, Beschäftigungsverbot und /oder Mutterschaft ist negativ darzustellen.

3 Datensatz VOSZ - Vorlaufsatz

Prüfung gemäß Gemeinsame Grundsätze für die Kommunikationsdaten: Der Vorlaufsatz (VOSZ) ist den „Gemeinsamen Grundsätzen für die Kommunikationsdaten“ in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung des Vorlaufsatzes VOSZ	Zulässig ist nur „VOSZ“. Fehlernummer: VOSZv01 Zulässig ist nur die Datenlänge 105. Fehlernummer: VOSZv99
005-009	005	an	M	VERFAHRENSM ERKMAL VFMM	Merkmal, um welche Art von Datenaustausch es sich handelt. Merkmal, um welche Art von Datenaustausch es sich handelt. Die zulässigen Verfahrensmerkmale sind der Anlage 2 zu entnehmen.	Zulässig sind nur die Werte „BWNAC“, „KVTAG“. Fehlernummer: VOSZv10
010-024	015	an	M	ABSENDERNUM MER ABSN	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei (vormals BBNR-ABSENDER). nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV einzutragen.	-der Arbeitgeber (VFMM = „BWNAC“) muss es sich um eine Absendernummer eines Arbeitgebers/ Rechenzentrums/ Steuerberaters -der Datenannahmestellen (VFMM = „KVTAG“) der Einzugsstellen an die Arbeitgeber muss es sich um eine gültige Absendernummer einer Datenannahmestelle der Einzugsstellen (s. Anlage 17 des DEÜV-Rundschreibens) handeln. Fehlernummer: VOSZv20 Prüfung, ob es sich um eine zulässige Absendernummer handelt. Bei Dateien

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Annnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.	
025-039	015	an	M	EMPFAENGERN UMMER <i>EPNR</i>	Es ist die Absendernummer des Empfängers der Datei einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR- EMPFAENGER). nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV nutzt, ist diese einzutragen. Annnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.	Zulässig ist die Absendernummer des Empfängers der Datei. Fehlernummer: VOSZv30 Bei Dateien der Arbeitgeber muss es sich bei der angegebenen Empfaengernummer um eine zulässige Absendernummer einer Annahmestelle der gesetzlichen Krankenversicherung gemäß Anlage 17 des DEÜV- Rundschreibens handeln. Fehlernummer: VOSZv35
040-047	008	n	M	DATUM- ERSTELLUNG <i>ED</i>	Datum der Erstellung der Datei in der Form: jhjmmmt	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: VOSZv40 Das Erstellungsdatum muss logisch richtig und darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum und nicht kleiner als das Verarbeitungsdatum minus 6 Monate sein. Fehlernummer: VOSZv44
048-053	006	n	M	LFD-DATEI-NR <i>DTNR</i>	Dateifolgenummer 000001 - 999999	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: VOSZv50 Prüfung, ob es sich um die zulässige Dateifolgenummer handelt (lückenlos aufsteigend je Annahmestelle). Fehlernummer: VOSZv52

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
054-103	050	an	K	NAME- ABSENDER NAAB	Kurzbezeichnung des Absenders	
104-105	002	n	M	VERSIONS-NR VERNR	<p>Versionsnummer des Vorlaufsatzes</p> <p>01 – 99</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen.</p> <p>Fehlernummer: VOSZv70</p> <p>Zulässig ist nur der Wert „01“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer.</p> <p>Fehlernummer: VOSZv72</p>

4 Datensatz DSKO - Datensatz Kommunikation

Prüfung gemäß Gemeinsame Grundsätze für die Kommunikationsdaten: Der Datensatz Kommunikation (DSKO) ist den „Gemeinsamen Grundsätzen für die Kommunikationsdaten“ in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung des Datensatzes Kommunikation DSKO	Zulässig ist nur „DSKO“. Fehlernummer: DSKOv01 Zulässig ist nur die Datenlänge 415. Fehlernummer: DSKO910 Zulässig ist im Feld VFMM im VOSZ nur die Werte „BWNAC“. Fehlernummer: DSKO004
005-009	005	an	M	VERFAHREN VF	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist: Die zulässigen Verfahren sind der Anlage 3 zu entnehmen	Zulässig ist „BWNAC“. Fehlernummer: DSKOv05
010-024	015	an	M	ABSENDERNUMMER ABS	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei (vormals BBNR-ABSENDER). nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV einzutragen. Annnnnnn	Der Feldinhalt muss identisch sein mit dem Inhalt des Feldes ABSENDERNUMMER der Datei aus dem Vorlaufsatz. Fehlernummer: DSKOv15

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.	
025-039	015	an	M	EMPFAENGERNUMMER <i>EPNR</i>	<p>Es ist die Absendernummer des Empfängers der Datei einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR-EMPFAENGER).</p> <p>nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen</p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>Annnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.</p>	<p>Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige Absendernummer des Empfängers handeln. Fehlernummer: DSKOv20</p>
040-041	002	n	M	VERSIONS-NR <i>VERNR</i>	<p>Versionsnummer des übermittelten Datensatzes Kommunikation (DSKO)</p> <p>01 – 99</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSKO040</p> <p>Zulässig ist nur der Wert „04“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: DSKO042</p>
042-061	020	n	M	DATUM-ERSTELLUNG <i>ED</i>	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form:</p> <p>jhjmmmtt (Datum) hhmmss (Uhrzeit) msmsms (Mikrosekunde)</p> <p>(Wert > 0 in den letzten 6 Stellen optional)</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSKO050</p> <p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSKO052</p> <p>Das Erstellungsdatum darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum sein. Fehlernummer: DSKO054</p> <p>Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSKO056</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
062-062	001	n	M	FEHLER-KENNZ <i>FEKZ</i>	Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze 0 = Datensatz fehlerfrei 1 = Datensatz fehlerhaft	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSKO060 Zulässig ist „0“ oder „1“. Fehlernummer: DSKO062 Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „BWNAC“) ist nur der Wert „0“ zulässig. Fehlernummer: DSKOe40
063-063	001	n	M	FEHLER-ANZAHL <i>FEAN</i>	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: n	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSKO070 Ist im Feld FEKZ der Wert „0“ angegeben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. Fehlernummer: DSKO072 Ist im Feld FEKZ ein Wert > „0“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. Fehlernummer: DSKOv50 Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). Fehlernummer: DSKOv52
064-078	015	an	M	ABSENDERNUMMER-ERSTELLER <i>ABSNER</i>	Absendernummer des Erstellers der Datei. Sie ist auf dem Weg zur Datenannahmestelle der Einzugsstelle identisch mit der Absendernummer des Absenders der Datei; Stellen 010 bis 024 (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen). nnnnnnnn In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV einzutragen (siehe Ziffer 1.3.2.4 des DEÜV-Rundschreibens). (8 Stellen linksbündig	Bei der angegebenen ABSENDERNUMMER-ERSTELLER muss es sich um die Absendernummer eines Arbeitgebers / Rechenzentrums / Steuerberaters handeln. Fehlernummer: DSKOv80

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					mit nachfolgenden Leerzeichen) Annnnnnn	
079-085	007	an	M	PRODUKT-IDENTIFIER <i>PROD-ID</i>	Produkt-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird von der ITSG, eindeutig für jedes systemuntersuchte Programm, vergeben.	Zulässig sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Produkt-Identifikationen. Fehlernummer: DSKOv82
086-093	008	an	M	MODIFIKATIONS-IDENTIFIER <i>MOD-ID</i>	Modifikations-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird je geprüfter Produktversion von der ITSG vergeben.	Zulässig sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Modifikations-Identifikationen. Fehlernummer: DSKOv84 Das Erstellungsdatum der Datei muss im Gültigkeitszeitraum der PROD-ID und MOD-ID einschließlich der Karenzzeit liegen. Fehlernummer: DSKOv86
094-123	030	an	M	NAME1-ABSENDER <i>NAME1</i>	Name des Erstellers der Datei	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO500
124-153	030	an	K	NAME2-ABSENDER <i>NAME2</i>	zweiter Namensbestandteil des Erstellers der Datei	
154-183	030	an	K	NAME3-ABSENDER <i>NAME3</i>	dritter Namensbestandteil des Erstellers der Datei	
184-193	010	an	M	PLZ-BETRIEB <i>PLZ</i>	Postleitzahl des Erstellers der Datei	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO530
194-227	034	an	M	ORT-BETRIEB <i>ORT</i>	Betriebssitz des Erstellers der Datei	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO540
228-260	033	an	K	STRASSE-BETRIEB <i>STR</i>	Straße des Betriebssitzes des Erstellers der Datei	
261-269	009	an	K	HAUS-NR-BETRIEB <i>NR</i>	Hausnummer des Betriebssitzes des Erstellers der Datei	
270-270	001	an	M	ANREDE-ANSPRECHPARTNER <i>ANR-AP</i>	Anrede des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei M = männlich W = weiblich	Zulässig sind nur „M“ oder „W“. Fehlernummer: DSKO570

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
271-300	030	an	M	NAME-ANSPRECHPARTNER <i>NAME-AP</i>	Name des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO580
301-320	020	an	M	TELEFON-ANSPRECHPARTNER <i>TEL-AP</i>	Rufnummer des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei gemäß DIN 5008: Die Telefonnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss 04404 912145 Durchwahlanschluss 04401 922-122 International +49 4401 922-131 Die länderbezogene Zusatznummer muss durch das Zeichen + vor der Landesvorwahl dargestellt werden (z.B. statt 0049 besser +49).	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO590
321-340	020	an	K	FAX-ANSPRECHPARTNER <i>FAX-AP</i>	Faxrufnummer des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei gemäß DIN 5008: Die Faxnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss 04404 912145 Durchwahlanschluss 04401 922-122 International +49 4401 922-131 Die länderbezogene Zusatznummer muss durch das Zeichen + vor der Landesvorwahl dargestellt werden (z.B. statt 0049 besser +49).	
341-410	070	an	M	EMAIL-EMPFAENGER	E-Mail-Adresse des Empfängers beim	Die E-Mail-Adresse des Ansprechpartners muss immer

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
				<i>EMAIL-AP</i>	<p>Ersteller der Datei, in der Form:</p> <p><user>@<host>.&br/><domain>. <topleveldomain> user = Benutzername host = Rechnername zur Postverarbeitung domain = Bereichsname, in dem der Rechner steht topleveldomain = Bereich der Registrierung Beispiel: name@hrz.tu-xx.de</p>	<p>vorhanden sein. Fehlernummer: DSKO605</p> <p>Zulässig sind Ausrufungszeichen, Anführungszeichen, Nummernzeichen, Dollar, Prozent, kommerzielles Und, Apostroph, runde Klammer auf, runde Klammer zu, Stern, plus, Komma, Bindestrich, Punkt, Schrägstrich, Ziffern 0 – 9, Doppelpunkt, Semikolon, kleiner als, gleich, größer als, Fragezeichen, Paragraph (§), AT-Zeichen (@), Großbuchstaben (A – Z, Ä, Ö, Ü), Zirkumflex, Unterstreichung, Gravis, Kleinbuchstaben (a – z, ä, ö, ü).</p> <p>Fehlernummer: DSKO610</p> <p>Das Zeichen „@“ oder „§“ muss einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „§“ darf nur einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „§“ darf nicht am Anfang oder am Ende des Feldes vorhanden sein. Fehlernummer: DSKO612</p> <p>Anmerkung: Das Zeichen „@“ ist unter DOS, Windows und UNIX zu verwenden. Das Zeichen „§“ gilt für Host-Anwender (mangels AT-Zeichen im EBCDIC- und 7-Bit-Code). Die hexadezimale Verschlüsselung entspricht in beiden Fällen x'40'.</p>
411-415	005	an	M	RESERVE	Blank = Grundstellung	<p>Zulässig ist nur die Grundstellung (Leerzeichen). Fehlernummer: DSKO900</p>
	x	an	M	DBFE - FEHLER	Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE-Fehler gemäß den Angaben in dem Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehlerdatenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEAN.	

5 Datensatz: BW02 - Datensatz Beitragsnachweis der Arbeitgeber

Bezüglich des Aufbaues der Fehlernummern wird auf die allgemeinen Erläuterungen im Anhang verwiesen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt BW02	Zulässig ist nur die Datenlänge 678. Fehlernummer: BW02010 Zulässig ist nur „BW02“. Fehlernummer: BW02v01
005-009	005	an	M	VERFAHREN VF	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist: BWNAC = Beitragsnachweis der Arbeitgeber	Zulässig ist „BWNAC“. Fehlernummer: BW02v20
010-024	015	an	M	ABSENDERNUMMER ABSN	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers des Datensatzes - vormals BBNR-ABSENDER). nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer gem. § 18n Abs. 2 SGB IV einzutragen. Annnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.	Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM = "(BWNAC)") muss es sich um eine gültige Absendernummer bzw. gesonderten Absendernummer eines Arbeitgebers/ Rechenzentrums/Steuerberater handeln. Fehlernummer: BW02v30 Die Absendernummer muss gleich der ABNR im VOSZ sein. Fehlernummer: BW02034 Die Absendernummer nach § 18n Abs. 1 SGB IV ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 und die gesonderte Absendernummer nach § 18n Abs. 2 SGB IV ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 DEÜV-Rundschreiben zu prüfen. Fehlernummer: BW02032 Die Absendernummer muss der BBNR-AG entsprechen, sofern sie nicht im Verzeichnis der Meldestellen enthalten ist. Fehlernummer: BW02H50

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
025-039	015	an	M	EMPFAENGERNUMMER <i>EPNR</i>	<p>Es ist die Absendernummer des Empfängers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers des Datensatzes - vormals BBNR-EMPFAENGER).</p> <p>nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen</p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer gem. § 18n Abs. 2 SGB IV nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>Annnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.</p>	<p>Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige Absendernummer einer Einzugsstelle handeln. Fehlernummer: BW02v40</p> <p>Die Absendernummer nach § 18n Abs. 1 SGB IV ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 und die gesonderte Absendernummer nach § 18n Abs. 2 SGB IV ist gemäß Ziffer 1.3.2.4 DEÜV-Rundschreiben zu prüfen. Fehlernummer: BW02040</p> <p>Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM = "(BWNAC)") muss es sich um eine kassenartenspezifische Krankenkassenabsendernummer handeln. Fehlernummer: BW02v42</p>
040-041	002	n	M	VERSIONS-NR <i>VERNR</i>	<p>Versionsnummer des Datensatzes</p> <p>01 - 99</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02050</p> <p>Zulässig ist nur der Wert „12“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: BW02052</p>
042-061	020	n	M	DATUM-ERSTELLUNG <i>ED</i>	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form:</p> <p>jhjmmmtt (Datum) hhmmss (Uhrzeit) msmsms (Mikrosekunde)</p> <p>(Wert > 0 in letzten 6 Stellen optional)</p>	<p>Das Erstellungsdatum darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum sein. Fehlernummer: BW02064</p> <p>Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02060</p> <p>Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. Fehlernummer: BW02066</p> <p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. Fehlernummer: BW02062</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
062-062	001	n	M	FEHLER-KENNZ <i>FEKZ</i>	Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze 0 = Datensatz fehlerfrei 1 = Datensatz fehlerhaft 2 = unbesetzt 3 = Hinweis für die Arbeitgeber und die Krankenkassen	Zulässig ist „0“, „1“ oder „3“ Fehlernummer: BW02072 Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02070 Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „BWNAC“) ist nur der Wert „0“ zulässig Fehlernummer: BW02074
063-063	001	n	M	FEHLER-ANZAHL <i>FEAN</i>	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: n	Ist im Feld FEKZ ein Wert > „0“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. Fehlernummer: BW02v50 Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02080 Ist im Feld FEKZ der Wert „0“ angegeben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. Fehlernummer: BW02082 Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). Fehlernummer: BW02v52
064-083	020	an	M	RESERVE	Zur Zeit nicht belegt (Nur Grundstellung zulässig)	
084-103	020	an	K	AKTENZEICHEN-KK <i>AZ-KK</i>	Dieses Feld steht der Einzugsstelle zur freien Verfügung.	
104-104	001	n	M	KENNZEICHEN ART <i>KEART</i>	Art des Beitragsnachweises 0 = normaler Beitragsnachweis 1 = Dauer-Beitragsnachweis	Zulässig ist „0“ oder „1“. Fehlernummer: BW02090
105-105	001	n	M	KENNZEICHEN_I NS_BN <i>KEINSBN</i>	Kennzeichnung ab Eintritt des Insolvenzereignisses 0 = Grundstellung 1 = Beitragsnachweis für freigestellte Arbeitnehmer	Zulässig ist "0" oder "1". Fehlernummer: BW02100
106-106	001	n	M	RESERVE	0 = Grundstellung	Zulässig ist nur die Grundstellung.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Fehlernummer: BW02110
107-121	015	an	M	BBNR-AG	Betriebsnummer des Arbeitgebers (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Die Betriebsnummer ist gemäß Ziffer 1.3.2.2 DEÜV-Rundschreiben zu prüfen. Fehlernummer: BW02120 Bei der angegebenen BBNR-AG muss es sich um eine gültige Betriebsnummer eines Arbeitgebers handeln. Fehlernummer: BW02v10
122-129	008	n	M	ZEITRAUM-BEGINN ZRBEG	Beginn des Nachweiszeitraums in der Form: jhjmmmtt	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02130 Das Datum darf nicht kleiner als der 01.01.1900 sein. Fehlernummer: BW02135 jhjmm (Stellen 122-127) darf nicht größer sein als der Erstellungsmonat +1. Fehlernummer: BW02136 Das Datum muss logisch richtig sein. Fehlernummer: BW02134
130-137	008	n	M	ZEITRAUM-ENDE ZREND	Ende des Nachweiszeitraums in der Form: jhjmmmtt	Der Monat und das Jahr müssen gleich den Angaben im Feld ZEITRAUM-BEGINN sein. Fehlernummer: BW02146 Das Datum muss logisch richtig sein. Fehlernummer: BW02148 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum Zeitraumbeginn sein. Fehlernummer: BW02144 Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02140
138-138	001	an	M	VORZEICHEN KV-BEITRAG1 VZKV1	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02150
139-149	011	n	M	KV-BEITRAG ALLGEMEIN KVBEITR1	Beitrag zur Krankenversicherung - allgemein - ohne Zusatzbeitrag (Beitragsgruppe 1000) mit Centangabe	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02160

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					nnnnnnnnnnn	
150-150	001	an	M	VORZEICHEN KV-BEITRAG2 VZKV2	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02170
151-161	011	n	M	KV-BEITRAG ERHOEHT KVBEITR2	Beitrag zur Krankenversicherung - erhöht - (Beitragsgruppe 2000) mit Centangabe nnnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02180 Bei einem ZEITRAUM-BEGINN größer 31.12.2008 ist nur die Grundstellung zulässig. Fehlernummer: BW02182
162-162	001	an	M	VORZEICHEN KV-BEITRAG3 VZKV3	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02190
163-173	011	n	M	KV-BEITRAG ERMAESSIGT KVBEITR3	Beitrag zur Krankenversicherung - ermäßigt - ohne Zusatzbeitrag (Beitragsgruppe 3000) mit Centangabe nnnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02200
174-174	001	an	M	VORZEICHEN PV-BEITRAG VZPV	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02210
175-185	011	n	M	PV-BEITRAG PVBEITR	Beitrag zur Pflegeversicherung (Beitragsgruppen 0001 und 0002) mit Centangabe nnnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02220
186-186	001	an	M	VORZEICHEN RV-BEITRAG1 VZRV1	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02230
187-197	011	n	M	RV-BEITRAG1 RVBEITR1	Beitrag zur Rentenversicherung - voller Beitrag - (Beitragsgruppe 0100) mit Centangabe nnnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02240
198-198	001	an	M	VORZEICHEN ZUSATZBEITRA G PFLICHTBEITRA EGE VZZBP	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02250
199-209	011	n	M	ZUSATZBEITRA G PFLICHTBEITRA	Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung für Pflichtversicherte	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02260

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
				EGE ZBP	mit Centangabe nnnnnnnnnn	Bei einem ZEITRAUM-BEGINN kleiner 01.01.2015 ist nur die Grundstellung zulässig. Fehlernummer: BW02262
210-210	001	an	M	VORZEICHEN AV-BEITRAG1 VZAV1	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02270
211-221	011	n	M	AV-BEITRAG1 AVBEITR1	Beitrag zur Arbeitslosenversicherung - voller Beitrag - (Beitragsgruppe 0010) mit Centangabe nnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02280
222-222	001	an	M	VORZEICHEN RV-BEITRAG3 VZRV3	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02290
223-233	011	n	M	RV-BEITRAG3 RVBEITR3	Beitrag zur Rentenversicherung - halber Beitrag - (Beitragsgruppe 0300) mit Centangabe nnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02300
234-234	001	an	M	VORZEICHEN INSG-UMLAGE VZINSG	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02310
235-245	011	n	M	INSG-UMLAGE INSGU	Umlage zur Insolvenzgeldversicherung (Beitragsgruppe 0050) mit Centangabe nnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02320
246-246	001	an	M	VORZEICHEN AV-BEITRAG2 VZAV2	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02330
247-257	011	n	M	AV-BEITRAG2 AVBEITR2	Beitrag zur Arbeitslosenversicherung - halber Beitrag - (Beitragsgruppe 0020) mit Centangabe nnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02340
258-258	001	an	M	VORZEICHEN UMLAGE1 VZU1	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02350
259-269	011	n	M	UMLAGEKRANKHEIT U1	Umlage Krankheitsaufwendungen (Beitragsgruppe U1) mit Centangabe	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02360

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					nnnnnnnnnnn	
270-270	001	an	M	VORZEICHEN UMLAGE2 VZU2	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02370
271-281	011	n	M	UMLAGE- MUTTERSCHAF T U2	Umlage Mutterschaftsaufwendungen (Beitragsgruppe U2) mit Centangabe	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02380
					nnnnnnnnnnn	
282-282	001	an	M	VORZEICHEN KV-BEITRAG6 VZKV6	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02390
283-293	011	n	M	KV-BEITRAG PAUSCHAL KVBEITR6	Pauschal-Beitrag zur Krankenversicherung (Beitragsgruppe 6000) mit Centangabe	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02400
					nnnnnnnnnnn	Wenn das Feld BBNR-EMPFAENGER (Stellen 025-039) ungleich „98000006“, „98000001“, „98094037“, „98094032“ oder 99086875 ist, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: BW02402
294-294	001	an	M	VORZEICHEN RV-BEITRAG5 VZKV5	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02410
295-305	011	n	M	RV-BEITRAG PAUSCHAL RVBEITR5	Pauschal-Beitrag zur Rentenversicherung (Beitragsgruppe 0500) mit Centangabe	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02420
					nnnnnnnnnnn	Wenn das Feld BBNR-EMPFÄNGER (Stellen 025-039) ungleich „98000006“, „98000001“, „98094037“, „98094032“ oder 99086875 ist, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: BW02422
306-306	001	an	M	VORZEICHEN	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02430
307-317	011	n	M	RESERVE	Zurzeit nicht belegt (nur Grundstellung zulässig)	Zulässig ist nur die Grundstellung. Fehlernummer: BW02440
					0000000000	
318-318	001	an	M	VORZEICHEN ZWISCHENSUM ME VZZWS	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02450
319-329	011	n	M	ZWISCHENSUM ME	Zwischensumme der (Summen Stellen 138-	Zulässig sind nur numerische Zeichen.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
				ZWS	317 und 647-658) mit Centangabe nnnnnnnnnn	Fehlernummer: BW02460
330-330	001	an	M	VORZEICHEN KV-FREIW VZKVF	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02470
331-341	011	n	M	KV-BEITRAG FREIW-MITG KVBEITRF	Beitrag zur Krankenversicherung freiwilliger Mitglieder ohne Zusatzbeitrag mit Centangabe nnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02480
342-342	001	an	M	VORZEICHEN PV-FREIW VZPVF	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02490
343-353	011	n	M	PV-BEITRAG FREIW-MITG PVBEITRF	Beitrag zur Pflegeversicherung freiwilliger Mitglieder mit Centangabe nnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02500
354-354	001	an	M	VORZEICHEN ERSTATTUNG AAG VZERSTU1	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Betrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02510
355-365	011	n	M	ERSTATTUNG AAG ERSTAAG	Erstattungsbetrag der Arbeitgeberaufwendungen bei Krankheit und Mutterschaft mit Centangabe nnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02520
366-366	001	an	M	VORZEICHEN ZUSATZBEITRAG KV-FREIW VZZBF	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02530
367-377	011	n	M	ZUSATZBEITRAG KV-FREIW ZBF	Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung freiwilliger Mitglieder mit Centangabe nnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02540 Bei einem ZEITRAUM-BEGINN kleiner 01.01.2015 ist nur die Grundstellung zulässig. Fehlernummer: BW02542
378-378	001	an	M	VORZEICHEN BETRAG2 VZBEITR2	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02550
379-389	011	n	k	BETRAG2 BEITR2	Wahlweise; z. B. zur Seemannskasse -	Zulässig sind nur numerische Zeichen.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Arbeitgeberanteil - mit Centangabe nnnnnnnnnn	Fehlernummer: BW02560
390-390	001	an	M	VORZEICHEN BETRAG3 VZBEITR3	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02570
391-401	011	n	k	BETRAG3 BEITR3	Wahlweise; z. B. zur Seemannskasse - Arbeitnehmeranteil - mit Centangabe nnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02580
402-402	001	an	M	VORZEICHEN SUMME VZSUM	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02590
403-413	011	n	M	SUMME SUM	Zahlbetrag/Guthaben (Summe Stellen 318-401) mit Centangabe nnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02600
414-445	032	an	K	DATENSATZ-ID DS-ID	Eindeutige Kennzeichnung des Datensatzes durch den Ersteller	Es sind nur Buchstaben ohne Umlaute, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Schrägstriche zulässig. Fehlernummer: BW02610
446-449	004	n	M	RESERVE	Zur Zeit nicht belegt (nur Grundstellung zulässig) 0000	Zulässig ist nur die Grundstellung. Fehlernummer: BW02660
450-479	030	an	M	NAME1 ARBEITGEBER NAME1	Arbeitgeber-Bezeichnung Zeile 1	Grundstellung ist nicht zulässig. Fehlernummer: BW02670
480-509	030	an	K	NAME2 ARBEITGEBER NAME2	Arbeitgeber-Bezeichnung Zeile 2	
510-539	030	an	K	STRASSE- ARBEITGEBER STR	Strasse/Postfach des Arbeitgebers	
540-542	003	an	K	LAENDER- KENNZEICHEN LDKZ	Länderkennzeichen gemäß Anlage 8 DEÜV (Nur bei ausländischen Anschriften)	Bei Inlandsanschriften ist das LDKZ mit Leerzeichen oder ‚D‘ zu verschlüsseln. Bei Auslandsanschriften (LDKZ ungleich Leerzeichen oder ‚D‘) ist das LDKZ gemäß Anlage 8 DEÜV anzugeben. Fehlernummer: BW02680
543-552	010	an	M	PLZ- ARBEITGEBER PLZ	Postleitzahl des Arbeitgebers (bei inländischen	Grundstellung ist nicht zulässig. Fehlernummer: BW02690

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Anschriften muss die Postleitzahl 5 Stellen numerisch linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen sein)	Bei Inlandsanschriften sind die gültigen Postleitzahlen im Rahmen der Ziffern „01000“ bis „99999“ zulässig. Fehlernummer: BW02692 Bei Auslandsanschriften (LDKZ ungleich Leerzeichen und „D“) sind Buchstaben, Ziffern, Bindestrich oder Leerzeichen zulässig. Fehlernummer: BW02694 Bindestriche dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. Fehlernummer: BW02696
553-577	025	an	M	ORT-ARBEITGEBER ORT	Ort des Sitzes des Arbeitgebers	Grundstellung ist nicht zulässig. Fehlernummer: BW02700
578-592	015	an	K	ABRECHNUNGS TELLE1 ABRECHN1	Abrechnungsstelle 1 (z. B. Steuerberater-Nummer)	
593-607	015	an	K	ABRECHNUNGS TELLE2 ABRECHN2	Abrechnungsstelle 2 (z. B. Mandanten-Nummer)	
608-627	020	an	K	ORDNUNGSMER KMAL ORDN	Kasseninternes Ordnungsmerkmal	
628-628	001	an	M	KENNZEICHEN VERARBEITUNG SMERKMAL VAMM	Kennzeichen für laufenden Beitragsnachweis. Wird „S“ angegeben, sind die Stellen 122-413 mit den zu stornierenden Werten anzugeben. Der ursprüngliche Beitragsnachweis wird vollständig storniert.	Zulässig sind: Blank (Leerzeichen) = laufender Beitragsnachweis oder Storno-Beitragsnachweis S = Stornierung des Beitragsnachweises Fehlernummer: BW02710
629-632	004	n	M	BEITRAGSSATZ ALLGEMEIN BEITRSA	Beitragssatz zur Krankenversicherung inklusive des kassenindividuellen Zusatzbeitragssatzes. Es ist die für den Nachweiszeitraum (Stellen 122-137) maßgebliche Summe der Beitragssätze mit zwei Nachkommastellen anzugeben (z. B. für 14,6 % + 0,3 % = 1490)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02720

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
633-636	004	n	M	BEITRAGSSATZ ERHOEHT <i>BEITRSE</i>	Erhöhter Beitragssatz zur Krankenversicherung. Es ist der für den Nachweiszeitraum (Stellen 122 - 137) maßgebliche erhöhte Beitragssatz mit zwei Nachkommastellen anzugeben (z. B. für 15,9 % = 1590). Bei Nachweiszeiträumen ab 01.01.2009 ist nur die Grundstellung (0000) zulässig.	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02730 Bei einem ZEITRAUM-BEGINN größer 31.12.2008 ist nur die Grundstellung zulässig. Fehlernummer: BW02732
637-640	004	n	M	BEITRAGSSATZ ERMAESSIGT <i>BEITRSH</i>	Ermäßigter Beitragssatz zur Krankenversicherung inklusive des kassenindividuellen Zusatzbeitragssatzes. Es ist die für den Nachweiszeitraum (Stellen 122 - 137) maßgebliche Summe der Beitragssätze mit zwei Nachkommastellen anzugeben (z. B. für 14,0 % + 0,3 % = 1430) zulässig.	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02740
641-641	001	an	M	KENNZEICHEN RECHTSKREIS <i>KENNZRK</i>	Kennzeichen des Rechtskreises W = alte Bundeslandländer einschließlich West-Berlin O = neue Bundesländer einschließlich Ost-Berlin	Zulässig ist „W“ oder „O“. Fehlernummer: BW02750
642-642	001	n	M	KENNZEICHEN UMLAGE <i>KENNZUML</i>	Kennzeichen für Jahres-Beitragsnachweis zum Umlageverfahren (U1/U2)	Zulässig ist „0“ oder „1“. Fehlernummer: BW02760

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					0 = nein 1 = ja	
643-645	003	n	M	LAUFENDE NR <i>LFDNR</i>	Die laufende Nummer (01 - 999) ist anzugeben, wenn innerhalb eines Entgeltabrechnungszeitraums mehr als ein Datensatz je Betriebsstätte übermittelt wird. Wird in Stelle 628 „S“ angegeben, ist die laufende Nummer des zu stornierenden Datensatzes anzugeben. nnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02770
646-646	001	an	M	WAEHRUNGS- KENNZ <i>WG</i>	Währungskennzeichen E = Euro	Zulässig ist nur „E“. Fehlernummer: BW02780
647-647	001	an	M	VORZEICHEN BEITRAG <i>VZBEITR</i>	Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag	Zulässig sind „+“ und „-“. Fehlernummer: BW02790
648-658	011	n	M	BEITRAG <i>BEITR</i>	Einheitliche Pauschsteuer für geringfügig entlohnte Beschäftigte mit Centangabe nnnnnnnnnn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: BW02800 Wenn das Feld BBNR-EMPFÄNGER (Stellen 025-039) ungleich „98000006“ „98000001“, „98094037“, „98094032“ oder 99086875 ist, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: BW02802
659-678	020	an	K	STEUER- NUMMER <i>ST-NR</i>	Steuernummer des Arbeitgebers	
	x	an	M	DBFE - FEHLER	Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE - Fehler gemäß den Angaben in dem Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehler-Datenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEAN. xxx-xxx	

6 DBFE Fehler

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBFE	
005-076	072	an	M	FEHLER <i>FE</i>	Fehlernummer 7 Stellen plus 1 Leerzeichen plus Fehlertext	

Die Anzahl der Fehler-Datenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEHLER-ANZAHL (FEAN) im Datenteil „BW02“ des jeweiligen Datensatzes.

7 Datensatz NCSZ - Nachlaufsatz

Prüfung gemäß Gemeinsame Grundsätze für die Kommunikationsdaten: Der Nachlaufsatz (NCSZ) ist den „Gemeinsamen Grundsätzen für die Kommunikationsdaten“ in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG <i>KE</i>	Kennung des Nachlaufsatzes NCSZ	Zulässig ist nur „NCSZ“. Fehlernummer: NCSZv01 Zulässig ist nur die Datenlänge 63. Fehlernummer: NCSZv99
005-009	005	an	M	VERFAHRENS- MERKMAL <i>VFMM</i>	Merkmal, um welche Art von Datenaustausch es sich handelt: siehe Beschreibung im Vorlaufsatz	Gleicher Inhalt wie Feld VERFAHRENSMERKMAL im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv10
010-024	015	an	M	ABSENDERNUM- MER <i>ABSN</i>	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei (vormals BBNR-ABSENDER). nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV einzutragen. Annnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.	Gleicher Inhalt wie Feld ABSENDERNUMMER im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv20
025-039	015	an	M	EMPFAENGERN- UMMER <i>EPNR</i>	Es ist die Absendernummer des Empfängers der Datei	Gleicher Inhalt wie Feld EMPFAENGERNUMMER im Vorlaufsatz.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					<p>einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR-EMPFAENGER).</p> <p>nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen</p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>Annnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.</p>	Fehlernummer: NCSZv30
040-047	008	n	M	DATUM-ERSTELLUNG <i>ED</i>	<p>Datum der Erstellung der Datei in der Form:</p> <p>jhjmmmtt</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen.</p> <p>Fehlernummer: NCSZv45</p> <p>Gleicher Inhalt wie im Feld "DATUM-ERSTELLUNG" im Vorlaufsatz.</p> <p>Fehlernummer: NCSZv40</p>
048-053	006	n	M	LFD-DATEI-NR <i>DTNR</i>	<p>Dateifolgenummer</p> <p>000001 - 999999</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen.</p> <p>Fehlernummer: NCSZv55</p> <p>Gleicher Inhalt wie Feld LFD-DATEI-NR im Vorlaufsatz.</p> <p>Fehlernummer: NCSZv50</p>
054-061	008	n	M	ANZAHL SAETZE <i>ZLSZ</i>	<p>Anzahl der erstellten Datensätze (ohne Vor- und Nachlaufsatz)</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen.</p> <p>Fehlernummer: NCSZv65</p> <p>Zulässig ist die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Datensätze (ohne Vor- und Nachlaufsatz) übereinstimmt.</p> <p>Fehlernummer: NCSZv60</p>
062-063	002	n	M	VERSIONS-NR <i>VERNR</i>	<p>Versionsnummer des Nachlaufsatzes</p> <p>01 - 99</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen.</p> <p>Fehlernummer: NCSZv75</p> <p>Zulässig ist nur der Wert „01“ bis</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: NCSZv70 Konnte die Datei ohne Kernprüfungsfehler verarbeitet werden, ist ein Hinweis an den Verursacher auszugeben. Fehlernummer: NCSZH10

Anhang Anlage 1 - Fehlerkatalog zur Datensatzversion 2.7.0

Stand: 28.02.2024
Gültig ab: 01.07.2024
Version: 2.8.1

Inhaltsverzeichnis

- 1 Hinweise / Erläuterungen3**
- 2 Fehlerkatalog4**

1 Hinweise / Erläuterungen

Aufbau der Fehlernummern:

Stellen 01 – 04 Kennzeichen des Datensatzes / Datenbausteins, in dem ein fehlerhafter Sachverhalt aufgetreten ist.

Stellen 05 – 05 Ist der Inhalt numerisch, handelt es sich um eine Fehlernummer aus der Kernprüfung, ansonsten um eine anwenderspezifische Fehlernummer. Ist die Stelle 05 mit „H“ befüllt, handelt es sich um einen Hinweis. Bei den anwenderspezifischen Fehlerprüfungen wird zwischen verbindlichen (Wert = „v“) und empfehlenswerten (Wert = „e“) Prüfungen unterschieden. In diesen Fällen wird der Alphawert mit der Kennung des jeweiligen Verbandes der Krankenkassen auf Bundesebene überlagert:

A	AOK
D	BKK
E	Ersatzkassen
H	Hinweis
I	IKK
K	Knappschaft
L	LKK

Stellen 06 – 07 Fehlernummer
Wenn Stelle 05 numerisch ist, erfolgt hier die Fortsetzung der Fehlernummer der Kernfunktionsprüfung. Ansonsten folgt die zweistellige Fehlernummer einer anwenderspezifischen Prüfung.

Felder, die zwingend numerisch sein müssen, werden generell entsprechend geprüft. Die Fehlerprüfung erscheint nicht in der Datenbeschreibung; die Fehlernummer ist aber im Fehlerkatalog aufgenommen.

Fehlernummer ab Dxxx900 deuten auf einen gleichzeitigen Abbruch der Fehlerprüfung hin (z. B. wegen eines Fehlers in der Satzlänge).

Die Fehlerprüfung wird nach mehr als 8 erkannten Fehlern abgebrochen.

Die Fehlernummern für die Prüfungen des Vor- und des Nachlaufsatzes sind hier aufgenommen, da die Prüfungen verbindlich festgelegt wurden und die Bekanntgabe bundesweit erfolgen muss. Die Prüfungen sind aber von jedem Anwender selbst zu realisieren.

2 Fehlerkatalog

Verfahren	Kennung	Nummer	Kurztext	Langtext
BNA	VOSZ	v01	KENNUNG ungleich VOSZ	Im Feld "Kennung" des Vorlaufsatzes ist nur "VOSZ" zugelassen.
BNA	VOSZ	v10	VERFAHRENSMERKMAL ungleich BWNAC oder KVTAG	Das Verfahrensmerkmal ist nicht "BWNAC" oder "KVTAG"
BNA	VOSZ	v20	ABSN unzulässig	Als Absender ist nur die gültige Absendernummer eines Arbeitgebers, Steuerberaters oder Rechenzentrums zulässig.
BNA	VOSZ	v30	EPNR nicht ABSN des tatsächlichen Empfängers	Die im Feld "Empfängernummer" angegebene ABSN entspricht nicht der Absendernummer des tatsächlichen Empfängers.
BNA	VOSZ	v35	BBNREP keine BBNR der ges. KK gemäß Anlage 17	Die im Feld "Betriebsnummer-Empfänger" angegebene BBNR entspricht nicht einer Betriebsnummer einer Annahmestelle der gesetzlichen Krankenversicherung gemäß Anlage 17 gRS DEÜV.
BNA	VOSZ	v40	DATUM-ERSTELLUNG nicht numerisch	Im Feld "Datum-Erstellung" sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	VOSZ	v44	DATUM-ERSTELLUNG logisch falsch/gegen Verarb.-Datum fehlerhaft	Das im Feld "Datum-Erstellung" angegebene Datum ist unlogisch, größer als das Verarbeitungsdatum oder liegt mehr als 6 Monate davor.
BNA	VOSZ	v50	LFD-DATEI-NR nicht numerisch	Im Feld "Laufende-Datei-Nummer" sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	VOSZ	v52	DTNR nicht lückenlos aufsteigend	Die laufende Dateinummer ist nicht lückenlos aufsteigend.
BNA	VOSZ	v70	VERSIONS-NR nicht numerisch	Im Feld "Versions-Nummer" sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	VOSZ	v72	VERSIONS-NR nicht zugelassen	Im Feld "Versions-Nummer" ist nur der Wert „01“ zulässig.
BNA	VOSZ	v99	VOSZ - unzulässige Satzlänge	Für den „VOSZ“ ist nur eine Länge von 105 Zeichen zulässig.
BNA	DSKO	004	KENNUNG unzulässig für diesen Absender (VFMM im VOSZ)	Die Kennung des Datensatzes (DSKO) weicht vom Verfahrensmerkmal aus dem Vorlaufsatz ab.
BNA	DSKO	040	VERSIONS-NR nicht numerisch	Im Feld "Versions-Nummer" sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	DSKO	042	VERSIONS-NR nicht zugelassen	Im Feld "Versions-Nummer" ist nur der Wert „04“ zulässig
BNA	DSKO	050	DATUM-ERSTELLUNG nicht numerisch	Im Feld "Datum-Erstellung" sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	DSKO	052	DATUM-ERSTELLUNG logisch falsch	Das Feld "Datum-Erstellung" enthält ein unlogisches Datum.
BNA	DSKO	054	DATUM-ERSTELLUNG größer Verarbeitungsdatum	Das im Feld "Datum-Erstellung" angegebene Datum ist größer als das Verarbeitungsdatum.
BNA	DSKO	056	DATUM-ERSTELLUNG (Uhrzeit) logisch falsch	Die im Feld "Datum-Erstellung" angegebene Uhrzeit ist logisch FALSCH
BNA	DSKO	060	FEHLER-KENNZ nicht numerisch	Im Feld "Fehler-Kennzeichen" sind nur

Verfahren	Kennung	Nummer	Kurztext	Langtext
	O			numerische Zeichen zulässig.
BNA	DSK O	062	FEKZ ungleich 0 oder 1	Im Feld "Fehlerkennzeichen" sind nur die Werte 0 oder 1 zulässig.
BNA	DSK O	070	FEHLER-ANZAHL nicht numerisch	Im Feld "Fehler-Anzahl" sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	DSK O	072	FEHLER-ANZAHL ungleich 0, FEHLER-KZ gleich 0	Die Fehler-Anzahl ist nicht 0, obwohl das Fehler-Kennzeichen mit 0 gemeldet wird.
BNA	DSK O	500	NAME1-ABSENDER ist leer	Der Name des Absenders darf nicht Grundstellung (Leerzeichen) sein.
BNA	DSK O	530	PLZ-BETRIEB ist leer	Die Postleitzahl der Betriebsanschrift darf nicht Grundstellung (Leerzeichen) sein.
BNA	DSK O	540	ORT-BETRIEB ist leer	Der Ort der Betriebsanschrift darf nicht Grundstellung (Leerzeichen) sein.
BNA	DSK O	570	ANREDE-ANSPRECHPARTNER ungleich M oder W	Die Anrede des Ansprechpartners darf nur "M" (für männlich) oder "W" (für weiblich) sein.
BNA	DSK O	580	NAME-ANSPRECHPARTNER ist leer	Der Name des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei darf nicht Grundstellung (Leerzeichen) sein.
BNA	DSK O	590	TELEFON-ANSPRECHPARTNER ist leer	Die Rufnummer beim Ersteller der Datei darf nicht Grundstellung (Leerzeichen) sein.
BNA	DSK O	605	EMAIL-EMPFAENGER-PROTOKOLLE ist leer	Die Emailadresse des Ansprechpartners darf nicht Grundstellung (Leerzeichen) sein.
BNA	DSK O	610	EMAIL-EMPFAENGER-PROTOKOLLE enthält unzulässige Zeichen	Die Emailadresse des Ansprechpartners darf nur die festgelegten Zeichen enthalten.
BNA	DSK O	612	EMAIL-EMPFAENGER-PROTOKOLLE enthält unzulässige Zeichen	Die Emailadresse des Ansprechpartners muss das Zeichen "@" oder "\$" enthalten, allerdings nur einmal und nicht am Anfang oder am Ende.
BNA	DSK O	900	RESERVE ungleich Grundstellung (Leerzeichen)	In dem Reservefeld Stellen 411 – 415 ist nur die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig.
BNA	DSK O	910	Zulässig ist nur die Datensatzlänge von 415	Zulässig ist nur die Datensatzlänge von 415 Zeichen.
BNA	DSK O	v01	KENNUNG ungleich DSKO	Im Feld "Kennung" des Datensatzes Kommunikation ist nur DSKO zulässig.
BNA	DSK O	v05	VERFAHREN ungleich BWNAC	Im Feld "Verfahrensmerkmal" ist nur BWNAC zulässig.
BNA	DSK O	v15	ABSN ungleich ABSN im Vorlaufsatz	Der Feldinhalt muss identisch sein mit dem Inhalt des Feldes "ABSENDERNUMMER" der Datei aus dem Vorlaufsatz.
BNA	DSK O	v20	EPNR nicht tatsächlicher Empfänger der Meldung	Im Feld "Empfängernummer" muss eine zulässige "Absendernummer" vorgegeben werden.
BNA	DSK O	e40	FEHLER-KENNZ ungleich 0	Bei Meldungen der Arbeitgeber ist im Feld "Fehler-Kennzeichen" nur die Angabe des Wertes 0 zulässig.
BNA	DSK O	v50	FEKZ gleich 1, FEAN ungleich 1 – 9	Ist im Feld "Fehler-Kennzeichen" ein Wert > 0 angegeben ist im Feld "Fehleranzahl" nur ein Wert zwischen 1 und 9 zulässig.
BNA	DSK O	v52	FEHLER-ANZAHL ungleich Anzahl Datenbausteine DBFE-Fehler	Es ist nur der Wert zulässig, der der Anzahl der angehängten Fehler-Datenbausteine entspricht.
BNA	DSK	v80	ABSNER nicht Absendernummer eines	Als Absendernummer-Ersteller ist nur die

Verfahren	Kennung	Nummer	Kurztext	Langtext
	O		zugelassenen Betriebes/RZ/STB	Angabe eines zugelassenen Betriebes /Rechenzentrums/ Steuerberaters zugelassen.
BNA	DSK O	v82	PRODUKT-IDENTIFIER nicht zulässig	Als Produkt-Identifier ist nur eine gültige Produktidentifikationsnummer der ITSG für ein systemuntersuchtes Programm zugelassen.
BNA	DSK O	v84	MODIFIKATIONS-IDENTIFIER nicht zulässig	Als Modifikations-Identifier ist nur eine gültige Modifikationsidentifikationsnummer zulässig, die von der ITSG für ein systemuntersuchtes Programm vergeben wurde.
BNA	DSK O	v86	Gültigkeit der Programmversion ist abgelaufen	Gültigkeit der Programmversion ist abgelaufen.
BNA	BW0 2	010	Gesamtlänge BW02 nicht korrekt	Für den BW02 (Datensatz Beitragsnachweis Arbeitgeber) ist nur eine Länge von „678“ Zeichen zulässig.
BNA	BW0 2	032	ABSENDERNUMMER fehlerhaft	Im Feld „Absendernummer“ ist eine unzulässige Absendernummer (1.3.2.2 gRS DEÜV) bzw. gesonderte Absendernummer (1.3.2.4 gRS DEÜV) angegeben.
BNA	BW0 2	034	ABSENDERNUMMER ungleich ABSENDERNUMMER im VOSZ	Die Absendernummer muss gleich der Absendernummer im Vorlaufsatz sein.
BNA	BW0 2	H50	Keine Eigenerklärung als Meldestelle vorhanden.	Gegenüber dem Trustcenter muss eine Eigenerklärung als Meldestelle abgegeben werden, damit eine Eintragung in das Verzeichnis der Meldestellen erfolgen kann
BNA	BW0 2	040	EMPFAENGERNUMMER fehlerhaft	Im Feld „Empfaengernummer“ ist eine unzulässige Absendernummer (1.3.2.2 gRS DEÜV) bzw. gesonderte Absendernummer (1.3.2.4 gRS DEÜV) angegeben.
BNA	BW0 2	050	VERSIONS-NR nicht numerisch	Im Feld „Versionsnummer des Datensatzes“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW0 2	052	VERSIONS-NR ungleich "12"	Im Feld „Versionsnummer des Datensatzes“ ist nur der Wert "12" bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer zulässig.
BNA	BW0 2	060	DATUM ERSTELLUNG nicht numerisch	Im Feld „Erstellungsdatum des Datensatzes“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW0 2	062	DATUM ERSTELLUNG nicht logisch	Das im Feld „Erstellungsdatum des Datensatzes“ angegebene Datum muss logisch richtig sein.
BNA	BW0 2	064	DATUM ERSTELLUNG größer Verarbeitungsdatum	Das Erstellungsdatum darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum sein.
BNA	BW0 2	066	Uhrzeit in DATUM ERSTELLUNG nicht logisch	Die Uhrzeit im Feld "Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes" muss logisch richtig sein.
BNA	BW0 2	070	FEHLER-KENNZ nicht numerisch	Im Feld "Fehlerkennzeichen" sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW0 2	072	FEKZ ungleich 0, 1 oder 3	Im Feld "Fehlerkennzeichen" sind nur die Werte 0, 1 oder 3 zulässig.

Verfahren	Kennung	Nummer	Kurztext	Langtext
BNA	BW02	074	FEHLER-KENNZ ungleich "0"	Im Feld "Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze" ist nur "0" zulässig.
BNA	BW02	080	FEHLER-ANZAHL nicht numerisch	Im Feld "Anzahl der Fehler des Datensatzes" sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	082	FEHLER-ANZAHL ungleich 0, FEHLER-KZ gleich 0	Die Fehler-Anzahl ist nicht 0, obwohl das Fehler-Kennzeichen mit 0 gemeldet wird.
BNA	BW02	090	KENNZEICHEN ART ungleich „0“ oder „1“	Im Feld „Art des Beitragsnachweises“ ist nur „0“ oder „1“ zulässig.
BNA	BW02	100	KEINSBN ungleich 0 oder 1	Im Feld „KENNZEICHEN_INS_BN“ ist nur die Grundstellung „0“ oder die "1" zulässig.
BNA	BW02	110	RESERVE ungleich Grundstellung	Im Feld „Reserve“ ist nur die Grundstellung „0“ zulässig.
BNA	BW02	120	BBNR-AG fehlerhaft (1.3.2.2 gRS DEÜV)	Im Feld „Betriebsnummer des Arbeitgebers“ ist eine unzulässige Betriebsnummer angegeben.
BNA	BW02	130	ZEITRAUM-BEGINN nicht numerisch	Im Feld „Beginn des Nachweiszeitraums“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	134	ZEITRAUM-BEGINN logisch falsch	Das im Feld „Beginn des Nachweiszeitraums“ angegebene Datum muss logisch richtig sein.
BNA	BW02	135	ZEITRAUM-BEGINN vor 01.01.1900	Das im Feld "ZEITRAUM-BEGINN" angegebene Datum darf nicht vor dem 01.01.1900 liegen.
BNA	BW02	136	ZEITRAUM-BEGINN größer Erstellungsmonat +1	Das im Feld „Beginn des Nachweiszeitraums“ angegebene Datum darf nicht größer sein als der Erstellungs- und -folgemonat.
BNA	BW02	140	ZEITRAUM-ENDE nicht numerisch	Im Feld „Ende des Nachweiszeitraums“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	144	ZEITRAUM-ENDE kleiner ZEITRAUM-BEGINN	Das im Feld „Ende des Nachweiszeitraums“ angegebene Datum ist kleiner als das im Feld „Beginn des Nachweiszeitraums“ angegebene Datum.
BNA	BW02	146	ZEITRAUM-ENDE Monat und Jahr ungleich ZEITRAUM-BEGINN	Das im Feld "ZEITRAUM-BEGINN" angegebene Jahr und der Monat sind ungleich der Angaben im Feld "ZEITRAUM-BEGINN" sein.
BNA	BW02	148	ZEITRAUM-ENDE logisch falsch	Das im Feld „Ende des Nachweiszeitraums“ angegebene Datum muss logisch richtig sein.
BNA	BW02	150	VORZEICHEN KV-BEITRAG1 ungleich „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	160	KV-BEITRAG ALLGEMEIN nicht numerisch	Im Feld „Beitrag zur Krankenversicherung - allgemein –“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	170	VORZEICHEN KV-BEITRAG2 ungleich „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	180	KV-BEITRAG ERHOEHT nicht numerisch	Im Feld „Beitrag zur Krankenversicherung - erhöht –“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	182	KV-BEITRAG ERHOEHT ungleich Grundstellung	Im Feld „Beitrag zur Krankenversicherung - erhöht –“ ist bei einem ZEITRAUM-BEGINN größer 31.12.2008 ist nur die Grundstellung zulässig.

Verfahren	Kennung	Nummer	Kurztext	Langtext
BNA	BW02	190	VORZEICHEN KV-BEITRAG3 ungleich „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	200	KV-BEITRAG ERMAESSIGT nicht numerisch	Im Feld „Beitrag zur Krankenversicherung - ermäßigt –“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	210	VORZEICHEN PV-BEITRAG ungleich „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	220	PV-BEITRAG nicht numerisch	Im Feld „Beitrag zur Pflegeversicherung“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	230	VORZEICHEN RV-BEITRAG1 ungleich „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	240	RV-BEITRAG1 nicht numerisch	Im Feld „Beitrag zur Rentenversicherung – voller Beitrag –“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	250	VORZEICHEN ZUSATZBEITRAG PFLICHTBEITRAEGE „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	260	ZUSATZBEITRAG PFLICHTBEITRAEGE nicht numerisch	Im Feld „ZUSATZBEITRAG PFLICHTBEITRAEGE“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	262	ZUSATZBEITRAG PFLICHTBEITRAEGE ungleich Grundstellung	Bei einem "ZEITRAUM-BEGINN" kleiner 01.01.2015 ist im Feld „ZUSATZBEITRAG PFLICHTBEITRAEGE“ nur die Grundstellung zulässig.
BNA	BW02	270	VORZEICHEN AV-BEITRAG1 ungleich „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	280	AV-BEITRAG1 nicht numerisch	Im Feld „Beitrag zur Arbeitslosenversicherung – voller Beitrag –“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	290	VORZEICHEN RV-BEITRAG3 ungleich „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	300	RV-BEITRAG3 nicht numerisch	Im Feld „Beitrag zur Rentenversicherung – halber Beitrag –“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	310	VORZEICHEN INSG-UMLAGE ungleich „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	320	INSG-UMLAGE nicht numerisch	Im Feld „Umlage zur Insolvenzgeldversicherung“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	330	VORZEICHEN AV-BEITRAG2 ungleich „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	340	AV-BEITRAG2 nicht numerisch	Im Feld „Beitrag zur Arbeitslosenversicherung - halber Beitrag -“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	350	VORZEICHEN UMLAGE1 ungleich „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	360	UMLAGE KRANKHEIT nicht numerisch	Im Feld „Umlage Krankheitsaufwendungen“ sind nur numerische Zeichen zulässig.

Verfahren	Kennung	Nummer	Kurztext	Langtext
BNA	BW02	370	VORZEICHEN UMLAGE2 ungleich „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	380	UMLAGE MUTTERSCHAFT nicht numerisch	Im Feld „Umlage Mutterschaftsaufwendungen“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	390	VORZEICHEN KV-BEITRAG6 ungleich „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	400	KV-BEITRAG PAUSCHAL nicht numerisch	Im Feld „Pauschal-Beitrag zur Krankenversicherung“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	402	KV-BEITRAG PAUSCHAL nur bei KBS zulässig.	Im Feld "Pauschal-Beitrag zur Krankenversicherung" ist ein Wert größer "0" nur zulässig, wenn Empfänger Knappschaft-Bahn-See (98000006, 98000001, 98094037, 98094032 oder 99086875) ist.
BNA	BW02	410	VORZEICHEN RV-BEITRAG5 ungleich „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	420	RV-BEITRAG PAUSCHAL nicht numerisch	Im Feld „Pauschal-Beitrag zur Rentenversicherung“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	422	RV-BEITRAG PAUSCHAL nur bei KBS zulässig.	Im Feld "Pauschal-Beitrag zur Rentenversicherung" ist ein Wert größer "0" nur zulässig, wenn Empfänger Knappschaft-Bahn-See (98000006, 98000001, 98094037, 98094032 oder 99086875) ist.
BNA	BW02	430	VORZEICHEN „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	440	RESERVE ungleich Grundstellung	Im Feld „Reserve“ ist nur die Grundstellung zulässig.
BNA	BW02	450	VORZEICHEN ZWISCHENSUMME „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	460	ZWISCHENSUMME nicht numerisch	Im Feld „Zwischensumme“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	470	VORZEICHEN KV-FREIW „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	480	KV-BEITRAG FREIW-MITG nicht numerisch	Im Feld „Beitrag zur Krankenversicherung freiwilliger Mitglieder“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	490	VORZEICHEN PV-FREIW „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	500	PV-BEITRAG FREIW-MITG nicht numerisch	Im Feld „Beitrag zur Pflegeversicherung freiwilliger Mitglieder“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	510	VORZEICHEN ERSTATTUNG AAG „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	520	ERSTATTUNG AAG nicht numerisch	Im Feld „Erstattungsbetrag der Arbeitgeberaufwendungen bei Krankheit und Mutterschaft“ sind nur numerische

Verfahren	Kennung	Nummer	Kurztext	Langtext
				Zeichen zulässig.
BNA	BW02	530	VORZEICHEN ZUSATZBEITRAG KV-FREIW „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	540	ZUSATZBEITRAG KV-FREIW nicht numerisch	Im Feld „ZUSATZBEITRAG KV-FREIW“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	542	ZUSATZBEITRAG KV-FREIW ungleich Grundstellung	Bei einem "ZEITRAUM-BEGINN" kleiner 01.01.2015 ist im Feld „ZUSATZBEITRAG KV-FREIW“ nur die Grundstellung zulässig.
BNA	BW02	550	VORZEICHEN BETRAG2 „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	560	BETRAG2 nicht numerisch	Im Feld „Betrag2“ nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	570	VORZEICHEN BETRAG3 „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	580	BETRAG3 nicht numerisch	Im Feld „Betrag3“ nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	590	VORZEICHEN SUMME „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig.
BNA	BW02	600	SUMME nicht numerisch	Im Feld „Zahlbetrag/Guthaben“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	610	DS-ID unzulässige Zeichen	Im Feld „DATENSATZ-ID“ sind bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Buchstaben ohne Umlaute, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Schrägstriche zulässig.
BNA	BW02	660	RESERVE ungleich Grundstellung	Im Feld „RESERVE“ ist nur die Grundstellung zulässig.
BNA	BW02	670	NAME1 ARBEITGEBER leer	Grundstellung ist im Feld „Arbeitgeber-Bezeichnung Zeile 1“ nicht zulässig.
BNA	BW02	690	PLZ-ARBEITGEBER leer	Grundstellung ist im Feld „Postleitzahl des Arbeitgebers“ nicht zulässig.
BNA	BW02	692	Unzulässige PLZ-ARBEITGEBER bei Inlandsanschrift	Bei Inlandsanschriften sind die gültigen Postleitzahlen im Rahmen der Ziffern „01000“ bis „99999“ zulässig.
BNA	BW02	696	Unzulässige Zeichenverwendung im Feld PLZ-Arbeitgeber	Bindestriche dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen.
BNA	BW02	680	Länderkennzeichen unzulässig	Bei Inlandsanschriften ist das LDKZ mit Leerzeichen oder "D" zu verschlüsseln. Bei Auslandsanschriften (LDKZ ungleich Leerzeichen oder "D") ist das LDKZ gemäß Anlage 8 DEÜV anzugeben.
BNA	BW02	694	Unzulässiges Zeichen im Feld PLZ-ARBEITGEBER	Bei Auslandsanschriften (LDKZ ungleich Leerzeichen und „D“) sind Buchstaben, Ziffern, Bindestrich oder Leerzeichen zulässig.
BNA	BW02	700	ORT-ARBEITGEBER leer	Grundstellung ist im Feld „Ort des Sitzes des Arbeitgebers“ nicht zulässig.
BNA	BW02	710	KENNZEICHEN VERARBEITUNGSMERKMAL nicht Blank oder „S“	Im Feld „Kennzeichen für laufenden Beitragsnachweis“ ist nur Blank oder „S“ zulässig.
BNA	BW02	720	BEITRAGSSATZ ALLGEM nicht numerisch	Im Feld „Allgemeiner Beitragssatz zur Krankenversicherung“ sind nur numerische Zeichen zulässig.

Verfahren	Kennung	Nummer	Kurztext	Langtext
BNA	BW02	730	BEITRAGSSATZ ERHOEHT nicht numerisch	Im Feld „Erhöhter Beitragssatz zur Krankenversicherung“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	732	BEITRAGSSATZ ERHOEHT nicht Grundstellung	Bei einem ZEITRAUM-BEGINN größer 31.12.2008 ist im Feld „Erhöhter Beitragssatz zur Krankenversicherung“ nur die Grundstellung zulässig.
BNA	BW02	740	BEITRAGSSATZ ERMAESSIGT nicht numerisch	Im Feld „Ermäßigter Beitragssatz zur Krankenversicherung“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	750	KENNZEICHEN RECHTSKREIS ungleich „W“ oder „O“	Im Feld „Kennzeichen des Rechtskreises“ ist nur „W“ oder „O“ zulässig.
BNA	BW02	760	KENNZEICHEN UMLAGE ungleich „0“ oder „1“	Im Feld „Kennzeichen für Jahres-Beitragsnachweis zum Umlageverfahren“ ist nur „0“ oder „1“ zulässig.
BNA	BW02	770	LAUFENDE NR nicht numerisch	Im Feld „Laufende Nummer“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	780	WAEHRUNGS-KENNZ ungleich „E“	Im Feld „Währungskennzeichen“ ist nur „E“ zulässig
BNA	BW02	790	VORZEICHEN ungleich „+“ oder „-“	Im Feld „Kennzeichen, ob positiver oder negativer Beitrag“ ist nur „+“ und „-“ zulässig
BNA	BW02	800	BEITRAG nicht numerisch	Im Feld „Einheitliche Pauschsteuer für geringfügig entlohnte Beschäftigte“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	BW02	802	BEITRAG nur bei KBS zulässig.	Im Feld "Einheitliche Pauschsteuer für geringfügig entlohnte Beschäftigte" ist ein Wert größer "0" nur zulässig, wenn Empfänger Knappschaft-Bahn-See (98000006, 98000001, 98094037, 98094032 oder 99086875) ist.
BNA	BW02	v01	KENNUNG ungleich „BW02“	Im Feld Kennung ist nur „BW02“ zulässig.
BNA	BW02	v10	BBNR-AG keine gültige BBNRAG	Bei der im Feld „Betriebsnummer des Arbeitgebers“ angegebenen Betriebsnummer muss es sich um eine gültige Arbeitgeberbetriebsnummer handeln.
BNA	BW02	v20	VERFAHREN ungleich „BWNAC“	Im Feld Verfahrensmerkmal ist nur „BWNAC“ zulässig.
BNA	BW02	v30	ABSENDERNUMMER fehlerhaft	Bei Meldungen der Arbeitgeber muss es sich um eine zulässige Absendernummer eines Arbeitgebers, Rechenzentrums oder Steuerberaters handeln.
BNA	BW02	v40	BBNR-EMPFAENGER keine BBNR der ges. KK	Bei der im Feld „Betriebsnummer des Empfängers“ angegebenen Betriebsnummer muss es sich um eine Betriebsnummer einer gesetzlichen Krankenkasse handeln.
BNA	BW02	v42	EMPFAENGERNUMMER fehlerhaft	Bei Meldungen der Arbeitgeber muss es sich um eine kassenartenspezifische Krankenkassenabsendernummer handeln.
BNA	BW02	v50	FEHLER-KZ größer 0, FEAN ungleich 1 – 9	Ist im Feld "Fehler-Kennzeichen" ein Wert > 0 angegeben, ist im Feld Fehleranzahl nur ein Wert zwischen 1 und 9 zulässig.
BNA	BW02	v52	FEHLER-ANZAHL ungleich Anzahl Datenbausteine DBFE-Fehler	Es ist nur der Wert zulässig, der der Anzahl der angehängten Fehler-

Verfahren	Kennung	Nummer	Kurztext	Langtext
				Datenbausteine entspricht.
BNA	NCS Z	v01	KENNUNG ungleich „NCSZ“	Im Feld „Kennung des Nachlaufsatzes“ ist nur „NCSZ“ zulässig.
BNA	NCS Z	v10	VERFAHRENS-MERKMAL ungleich VERFAHRENS-MERKMAL VOSZ	Das Feld „Verfahrensmerkmal“ muss identisch mit dem Feld „Verfahrensmerkmal“ des Vorlaufsatzes sein.
BNA	NCS Z	v20	ABSENDERNUMMER ungleich ABSENDERNUMMER im VOSZ	Das Feld „Absendernummer“ muss identisch mit dem Feld „Absendernummer“ des Vorlaufsatzes sein.
BNA	NCS Z	v30	EMPFAENGERNUMMER ungleich EMPFAENGERNUMMER im VOSZ	Das Feld „Empfängernummer“ muss identisch mit dem Feld „Empfängernummer“ des Vorlaufsatzes sein.
BNA	NCS Z	v40	DATUM-ERSTELLUNG ungleich DATUM-ERSTELLUNG VOSZ	Das Feld „Datum-Erstellung“ muss identisch mit dem Feld „Datum-Erstellung“ des Vorlaufsatzes sein.
BNA	NCS Z	v45	DATUM-ERSTELLUNG nicht numerisch	Im Feld „Datum-Erstellung“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	NCS Z	v50	LFD-DATEI-NR ungleich LFD-DATEI-NR VOSZ	Das Feld „Laufende-Datei-Nummer“ muss identisch mit dem Feld „Laufende-Datei-Nummer“ des Vorlaufsatzes sein.
BNA	NCS Z	v55	LFD-DATEI-NR nicht numerisch	Im Feld „Laufende-Datei-Nummer“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	NCS Z	v60	ANZAHL SAETZE fehlerhaft	Die Angabe im Feld „Anzahl Datensätze“ ist fehlerhaft, zulässig ist die Zahl der gezählten Datensätze ohne Vor- und Nachlaufsatz.
BNA	NCS Z	v65	ANZAHL SAETZE nicht numerisch	Im Feld „Anzahl Datensätze“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	NCS Z	v70	VERSIONS-NR ungleich „01“	Im Feld „Versions-Nummer“ ist nur der Wert „01“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer zulässig.
BNA	NCS Z	v75	VERSIONS-NR nicht numerisch	Im Feld „Versions-Nummer“ sind nur numerische Zeichen zulässig.
BNA	NCS Z	v99	Länge NCSZ nicht korrekt	Für den Nachlaufsatz ist nur eine Länge von „63“ Zeichen zulässig.
BNA	NCS Z	H10	Datei wurde fehlerfrei verarbeitet	Die Datei konnte ohne Fehler (Plausibilitätsprüfung) verarbeitet werden.

